



Andrea Schwarz ♦ Magdeburger Straße ♦ 55218 Ingelheim

Stadtverwaltung Ingelheim
Herrn Oberbürgermeister
Ralf Claus
Neuer Markt 1
55218 Ingelheim

Antrag – Sofortprogramm Klimaschutz

Ingelheim, den 25.08.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Claus,

die Stadtratsfraktionen von Bündnis90/Die Grünen, FWG/BLH und CDU stellen für die Stadtratssitzung am 16.09.2019 folgenden Antrag:

Der Stadtrat beschließt folgende Maßnahmen zur kurzfristigen Umsetzung bis Ende 2019 als „Sofortprogramm Klimaschutz“:

- Ein Förderprogramm für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen wird eingerichtet. Die Förderung soll gewerbliche Pedelecs, Lastenfahrräder, Lastenpedelecs, Fahrradanhänger, Lastenpedelecs und E-Fahrzeuge der EG-Fahrzeugklassen L1e – L7e umfassen. Die Förderung soll 25 % des Nettokaufpreises bzw. der Netto-Leasingkosten mit nach der Fahrzeugart gestaffelten Förderhöchstsätzen (z. B. 500 EUR pro Pedelec, 1.000 Euro pro Lastenrad) betragen. Die zu erstellende Förderrichtlinie wird im Umweltausschuss beraten. Im Haushalt 2020 werden Fördermittel in Höhe von 200.000 Euro bereitgestellt.
- Das Radwegekonzept vom Februar 2009 soll aktualisiert werden. Die Aktualisierung soll zusammen mit dem Verkehrsentwicklungsplan, in dem alle Verkehrsarten eine gleichberechtigte Berücksichtigung finden, erarbeitet werden. Hierbei soll insbesondere geprüft werden, wo sich sinnvoll Fahrradstraßen eingerichtet werden können. Darüber hinaus soll die Einrichtung einer 30er-Begrenzung für ganz Ingelheim geprüft werden.
- Errichtung von mindestens einer öffentlichen Ladestation für Elektrofahrzeuge in allen Stadtteilen.
- Einführung von kostenlosem Parken für Elektrofahrzeuge.
- Ausweisung von Parkplätzen für Car-Sharing in allen Stadtteilen.
- Errichtung von Photovoltaikanlagen auf allen geeigneten Dächern städtischer Liegenschaften und stadtnaher Gesellschaften.
- Identifizierung von Quartieren, in denen sich Nahwärmenetze zur Nutzung erneuerbarer Energien aufbauen lassen und Initiierung des Planungsprozesses.
- Durch eine verstärkte Energieberatung (z.B. Energiecheck, Energiestammtische) sollen auch bei den Privathaushalten und im Gewerbe die CO₂-Emissionen reduziert werden. Die Kampagne „Wir schützen Klima“ soll intensiviert (z.B. Musterfamilie Energieeffizienz, Wettbewerb Sanierungskonzept) und eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit betrieben werden.



- Erstellung eines Maßnahmenplanes welche städtischen Liegenschaften noch nicht auf LED-Beleuchtung umgestellt sind und bis wann dies erfolgen soll.
- Die Rhein Hessische soll neben dem bestehenden Ökostromangebot auch Stromprodukte mit höherem Anteil aus neu errichtenden EE-Anlagen anbieten. Ebenso soll auch ein Ökogasprodukt angeboten werden.
- Die Verwaltung wird gebeten ein Konzept vorzulegen, wo zusätzliche Baumstandorte insbesondere im Innenstadtbereich geschaffen werden können.
- Die Klimaerwärmung führt u.a. auch zu mehr Starkregenereignissen, gehäuften Hitzetagen und Tropennächten. Die Verwaltung wird beauftragt für Ingelheim Schutzkonzepte zu erstellen.

Begründung:

Klimaschutz ist im Ingelheimer Leitbild 2022 als Ziel verankert. Klimaschutz sichert die Lebensqualität zukünftiger Generationen und schafft regionale Arbeitsplätze. Im Klimaschutzkonzept der Stadt Ingelheim wurden 2012 in den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität Maßnahmen für private Haushalte, öffentliche Gebäude, Gewerbe und Verkehr erarbeitet und Aktivitäten zur Anpassung an den Klimawandel vorgeschlagen. Mit dem Masterplan „100-Prozent Klimaschutz“ werden konkrete CO₂-Einsparungsziele für 2025, 2030 und 2035 vereinbart, um Ingelheim bis 2040 zur Nullemissionsstadt zu entwickeln.

Um das Klimaschutzziel von Paris (2015) – Begrenzung der Erderwärmung um maximal 1,5°C – zu erreichen, muss jetzt gehandelt werden und es braucht jetzt die Umsetzung konkreter Maßnahmen. Es ist daher allerhöchste Zeit, dass kurzfristig umsetzbare Maßnahmen nicht auf die lange Bank geschoben, sondern auch umgehend realisiert werden.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Andrea Schwarz
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sybille Vogt
Fraktion FWG/BLH

Sascha Lakinger
Fraktion CDU